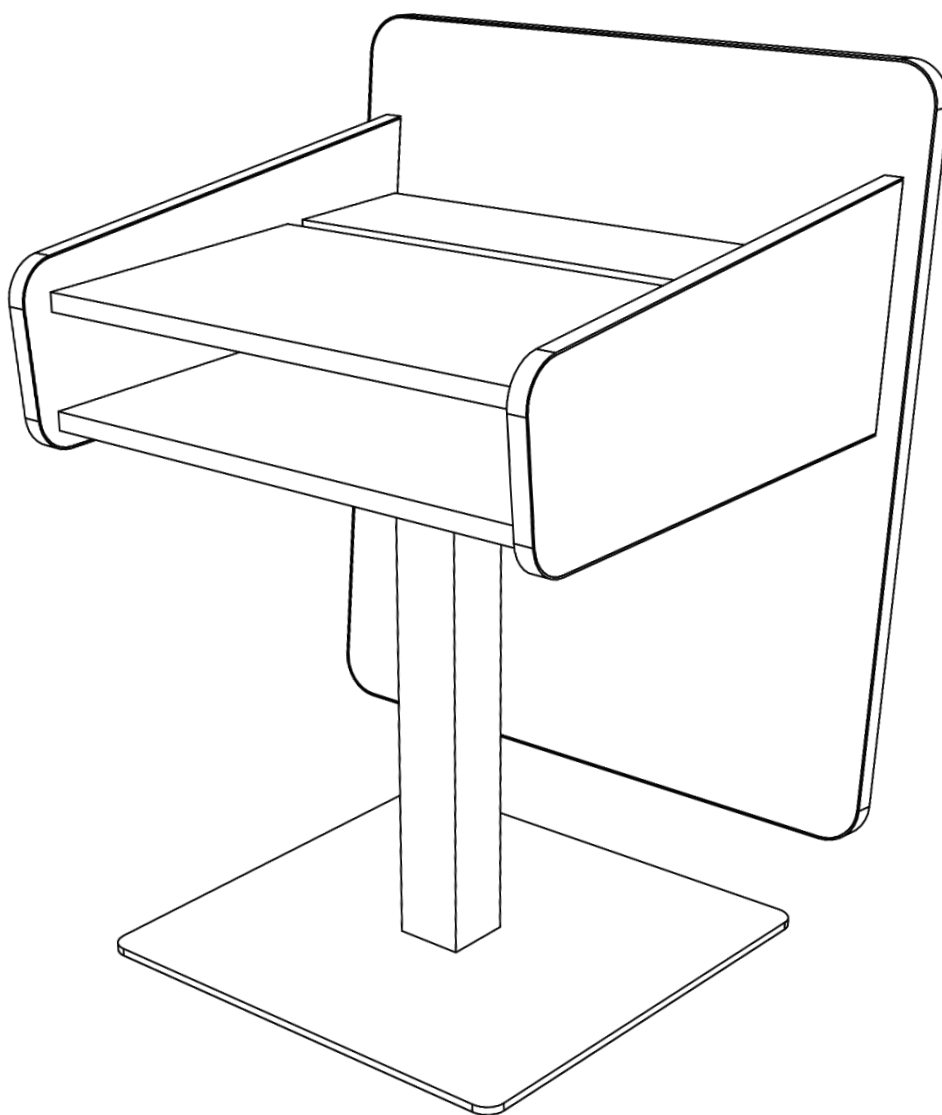


Rednerpult

Bedienungsanleitung



INHALT

Sicherheitshinweise	3
Vor der Inbetriebnahme	4
Während des Betriebs	4
Vor der Fehlersuche	5
Missbrauch	5
Reparaturen.....	5
Gewährleistung.....	5
Wartung/Reinigung	6
Ergonomie	6
Initialisierung.....	6
Sicherheitssensor Piezo™	7
Bedienung mit Bedienelement Auf/Ab	8
Fehlersuche und Diagnose	9
Störungsbehebung	11
Technische Daten.....	11
Features	12
Entsorgungshinweise	13
Externe Funktionsprüfung.....	14

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lese die Bedienungsanleitung vollständig durch.

Die Nichtbeachtung von Anweisungen kann zu erheblichen Schäden und Unfällen führen.

Vorsicht: Um die Gefahren eines elektrischen Schlages zu verhindern, öffne keine stromführenden Bauteile an der Unterseite des Rednerpults. Im Inneren der Bauteile befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile. Lasse Reparaturen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchführen!

- Das Rednerpult darf nur von qualifiziertem Personal montiert werden.
- Wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, darf es nicht weiter benutzt werden.
- Verwende weder beschädigte Steckdosen noch defekte Netzkabel oder Stecker.
- Das Netzanschlusskabel muss mittels Zugentlastung fixiert werden.
- Achte auf eine feste Verbindung des Steckers.
- Stelle das Rednerpult nicht an Orten auf, an denen er Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Das Rednerpult darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen eingesetzt werden!
- Stelle das Rednerpult nicht an instabilen oder geneigten Stellen auf (Kippgefahr!).
- Dieses Rednerpult ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt, oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Rednerpult zu benutzen ist.
- Stelle das Rednerpult nicht an einem Ort auf, der in unmittelbarer Reichweite von Kindern ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Rednerpult spielen.

VOR DER INBETRIEBNAHME

- Prüfe, ob die Betriebsspannung der Steuereinheit der lokalen Stromversorgung entspricht (siehe Typenschild auf der Steuereinheit, Standard = 230V), bevor das System ans Stromnetz angeschlossen wird.
- Die einzelnen Elemente (Motorsäulen, Bedienelement, Steuereinheit) des Systems müssen untereinander verbunden werden, bevor das die Steuereinheit an das Stromnetz angeschlossen wird.
- Schließe das Netzkabel der Steuereinheit an.
- Befestige alle Kabel am Gestell oder am Korpus, damit es zu keinen Beschädigungen während des Betriebs kommen kann.
- Alle Leitungen, die zugeführt oder bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch bewegt werden können, müssen Zugentlastungen besitzen.

WÄHREND DES BETRIEBS

- Sollten der Antrieb oder die Steuerung während des Betriebs ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche verursachen, unterbreche die Stromzufuhr.
- Achte darauf, dass die Kabel nicht beschädigt sind.
- Beim Betrieb des Rednerpults ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände oder Körperteile eingeklemmt werden!
- Beim Betrieb ist darauf zu achten, dass sich keine dritte Person (z.B. Kinder), aber auch keine Haustiere im Bereich des Rednerpults befinden.
- Alle beweglichen Teile des Gestells müssen einen Abstand von mindestens 25 mm zu angrenzenden Bauteilen und Objekten haben.

Unabhängig von der Belastung darf die angegebene Einschaltdauer von 10% (max. 6 Minuten pro Stunde) oder max. 2 Minuten Dauerbetrieb nicht überschritten werden, da dies zu einer Überhitzung des Motors und der Steuereinheit führt. Eine Überschreitung der Einschaltdauer kann die Lebensdauer des Systems deutlich verkürzen.

VOR DER FEHLERSUCHE

- Stoppe das Rednerpult.
- Schalte die Stromzufuhr ab und ziehe den Netzstecker.
- Entlaste das Rednerpult von jeglichem Gewicht.
- Das Öffnen oder der Austausch der elektrischen Einrichtungen darf nur von Elektrofachpersonal durchgeführt werden.

MISSBRAUCH

- Der Antrieb darf nicht überlastet werden – dies kann zu Personenschäden oder Schäden am System führen.
- Verwende das Antriebssystem nicht, um Personen zu heben. Setze oder stelle dich während des Betriebs nicht auf das höhenverstellbare Rednerpult (Verletzungsgefahr).
- Nutze das System nur in geschlossenen Räumen.

REPARATUREN

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle Reparaturen nur von autorisiertem Fachpersonal vorgenommen werden.

GEWÄHRLEISTUNG

Für Rednerpulte geben wir eine Gewährleistung für einen Zeitraum von 24 Monaten. Die Gewährleistung deckt alle Material- und Produktionsfehler ab und gilt ab Verkaufsdatum. Die Gewährleistung gilt nur unter der Voraussetzung, dass die Gestellteile im Rahmen der beschriebenen Parameter sachgerecht montiert und eingesetzt wurden, die Wartung korrekt durchgeführt und Reparaturen nur durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen wurden. Das Rednerpult darf nicht unsachgemäß behandelt oder verwendet werden und es dürfen keine Veränderungen am Gestell vorgenommen werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung. Weitere Informationen findest du in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.hali.at).

WARTUNG/REINIGUNG

- Entferne in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz vom Gestell, insbesondere von den Führungsrohren und vergewissere dich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.
- Überprüfe alle Befestigungsschrauben auf festen Sitz und alle Steckverbindungen, Kabel und Stecker.
- Überprüfe die ordnungsgemäße Funktion des Rednerpults.
- Die Steuereinheit, das Bedienelement und das Gestell dürfen nur mit einem trockenen oder leicht befeuchteten Tuch gereinigt werden. Personengefährdung!
- Aggressive Reinigungsmittel können Schäden oder Farbveränderungen am Produkt verursachen. Es dürfen daher nur Mittel mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden.
- Es darf keine Flüssigkeit in das System (Bedienelement, Kabel, Steuereinheit und Gestell) gelangen. Personengefährdung!
- Reinige die Tischplatte gemäß der hali Reinigungsanleitung. Diese findest du im Downloadbereich der Website (www.hali.at).

ERGONOMIE

Bei diesem Rednerpult kannst du die Arbeitsfläche ganz einfach zwischen Sitz- und Stehhöhe verstellen und somit an die Körpergröße des Nutzers anpassen.

INITIALISIERUNG

Das System wird durch Drücken der „Abwärts-Taste“ auf dem Bedienelement initialisiert. Sie muss gedrückt gehalten werden, bis der Antrieb die untere Endlage erreicht hat. Sobald der Antrieb in der untersten Endlage gestoppt hat, muss die „Abwärts-Taste“ für 2-3 Sekunden losgelassen werden, um dann für weitere 6-8 Sekunden gedrückt gehalten zu werden. Danach ist die Initialisierung abgeschlossen. Das System wird während der Initialisierung 5 mm abgesenkt und wieder angehoben. Bitte lasse die Abwärts-Taste während der Initialisierung auf keinen Fall los.

Wenn die Taste losgelassen wird, bevor der Vorgang komplett abgeschlossen ist, wird die Initialisierung unterbrochen und muss neu begonnen werden. Bei einer abgebrochenen Initialisierung ist keine Aufwärtsfahrt des Systems möglich.

Sollte ein Sicherheitsstopp im Konfigurator programmiert sein, so muss beachtet werden, dass das System in die unterste Endlage gefahren werden muss, bevor eine Initialisierung gestartet werden kann. Um also den eingestellten Sicherheitsstopp zu überwinden, muss nach Erreichen des Vorstopps ein zweites Mal die „Abwärts-Taste“ betätigt werden, damit das System mit einem Viertel der Antriebsgeschwindigkeit zur untersten Endlage weiterfährt.

Wenn in den Endlagen ein Fehler auftritt oder die Hublänge der Hubsäule geändert wurde, muss die Steuereinheit erneut initialisiert werden. Die ersten beiden Male, in denen das System in die obere Endlage verfahren wird, fährt es automatisch wieder ca. 3 mm ein.

SICHERHEITSSENSOR PIEZO™

Dieser Sensor erkennt Kollisionen deutlich früher als die software-basierende Kollisionserkennung. Das Risiko von Quetschungen und Beschädigungen in Verbindung mit den Verfahrbewegungen des Gestells wird deutlich reduziert. Ein Restrisiko bleibt jedoch bestehen.

Funktionsbeschreibung

Für eine optimierte Sicherheit gegen Einklemmen und Blockieren des Rednerpults, hat LINAK Hubsäulen mit integriertem PIEZO™ Sensor entwickelt. Diese neue Option minimiert das Risiko für Schäden, welche durch Einklemmen oder Blockierung durch ein Hindernis in auf- oder abfahrender Richtung verursacht werden können.

Beispielsweise kann während des Abwärtsfahrens auf einen Stuhl oder während des Aufwärtsfahrens gegen eine Fensterbank aufgefahren werden. Das System verbessert gewissermaßen die persönliche Sicherheit. Es erfüllt jedoch nicht die Vorschriften, welche für die persönliche Sicherheit gelten!

ACHTUNG: Dieses System stellt daher ausdrücklich keinen Personenschutz dar!

BEDIENUNG MIT BEDIENELEMENT AUF/AB

Bedienelement „Auf/Ab“ (am Korpus montiert)

Drücke entweder die Auf- oder Abwärtstaste, um das Rednerpult in Pfeilrichtung nach oben oder unten zu bewegen. Das System verfährt so lange, bis die Taste losgelassen oder die Endposition erreicht wird.

∧ = auf

∨ = ab



Bedienelement Auf/Ab (am Korpus montiert)

FEHLERSUCHE UND DIAGNOSE

Fehlersuche durch Anwender

Fehler	mögliche Ursachen	Überprüfung
Das Rednerpult verfährt nicht.	Ist das Netzkabel an die Steuereinheit angeschlossen?	Überprüfe mit einer Prüflampe oder ähnlichem den Netzanschluss.
	Sind alle Stecker korrekt in der Steuereinheit oder der Hubsäule montiert?	Überprüfe alle Anschlüsse.
	Sind Schäden an Kabeln, Bedienelementen, der Steuereinheit oder der Hubsäule sichtbar?	Beschädigte Teile müssen ausgetauscht werden – kontaktiere unser Service Center.
Das Rednerpult stoppt und kann nur in die entgegengesetzte Richtung verfahren werden.	Ist das Rednerpult vollständig ausgefahren?	Wenn das Rednerpult die obere Position erreicht hat, kann es nur abwärts verfahren werden.
	Ist das Rednerpult zu stark belastet im Vergleich zu seiner normalen Funktion?	Entlaste das Rednerpult und versuche es erneut.
Das Rednerpult läuft nur abwärts, obwohl es nicht überlastet ist.		Initialisiere das System.
Das Rednerpult fährt nicht die vollständige Hublänge nach oben aus. Es stoppt immer an der gleichen Position.		Das System hat eine neue Endposition festgelegt. Initialisiere das System, um den Fehler zu beheben.

Fehlersuche durch das Service Center

Fehler	mögliche Ursachen	Überprüfung
Das Rednerpult verfährt nicht. Es ist keine Bewegung festzustellen.	Defektes Bedienelement oder Steuereinheit. Die Anschlüsse sind falsch. Das Netzkabel ist abgezogen. Keine Spannung am Netzkabel.	Überprüfe alle Anschlüsse. Überprüfe, ob Spannung im Netz ist. Schließe ein Bedienelement an, das in Ordnung ist. Wenn das System läuft, ist das Bedienelement defekt. Wenn das nichts hilft, ist die Steuereinheit defekt.
Das Rednerpult ist in der unteren Position und verfährt nicht aufwärts. Es lässt sich nicht feststellen, ob die Hubsäule verfahren werden kann.	Das Rednerpult ist überlastet.	Entlaste das Rednerpult.
	Eine oder zwei Hubsäulen sind defekt oder die Kabelanschlüsse zwischen Hubsäule und Steuereinheit sind nicht in Ordnung.	Entferne das Motorkabel. Schließe ein neues Motorkabel an und prüfe die Funktion. Sollte es wieder nicht zum Erfolg führen, tausche die Hubsäule.

Fehlerdiagnose

Die Steuerungssoftware kann diagnostische Fehlercodes senden, ausgenommen die Steuereinheit ist außer Betrieb, z.B. durch eine durchgebrannte Netzsicherung oder einen defekten Transformator.

Zum Anzeigen der Fehlercodes muss ein externer Computer (Notebook) inklusive entsprechender Software angeschlossen werden!

STÖRUNGSBEHEBUNG

Lässt sich ein Fehler nicht wie beschrieben beheben, ziehe den Netzstecker, warte einige Minuten und versuche das Rednerpult neu zu initialisieren!

Tritt ein Fehler auch danach noch auf, trenne die Steuereinheit vom Netz und wende dich an das Service Center.

TECHNISCHE DATEN

Säule	quadratisch
Säulenmaß	70 x 70 mm
Gestell	3-teilige Hubsäule (Einzelsäule)
Bodenplatte	490 x 490 mm
Gesamttiefe Rednerpult	586 mm
Gesamtbreite Rednerpult	650 mm
Verstellbereich (Höhe der Arbeitsfläche)	674 – 1334 mm
Hublänge	660 mm
Geschwindigkeit	38 mm/s
Gesamthöhe Rednerpult	833 - 1493 mm
Gewicht Korpus	ca. 20 kg
max. Zuladung / max. Belastung des Rednerpults	100 N (ca. 10 kg) bei Überladung: Kippgefahr!
Geräuschpegel	niedriges Geräuschniveau
Stromverbrauch im Betrieb	max. 200 W
Stromverbrauch im Standby	< 0,1 W
Sicherheitsabschaltung	Sensortechnik PIEZO™ integriert

FEATURES



LINAK ist seit dem Einstieg in den Büromöbelmarkt im Jahr 1990 mit der Sparte DESKLINE einer der führenden Hersteller von elektrischen linearen Antriebssystemen für qualitativ hochwertige Verstell-Lösungen.



Eine Hardware basierende Anti-Kollisions-Lösung ist viel sensibler und reagiert schneller als typische Software-Lösungen.

Der vollständig in der Hubsäule integrierte Sensor registriert Hindernisse, wenn das Rednerpult auf- oder abwärts gefahren wird, stoppt die Bewegung und fährt ein kleines Stück in entgegengesetzter Richtung. Schäden an Büromöbeln werden vermieden.



Alle Komponenten sind aufeinander abgestimmt – die Hubsäulen werden von der Steuereinheit automatisch erkannt.



Alle Bauteile wie Säulen, Steuereinheiten, Bedienelemente, Kabel, etc. sind PVC-freie Komponenten.



Durch die ZERO™ Technologie ist es möglich, den typischen Stromverbrauch im Standby-Modus von 1 - 2 W auf nur 0,1 W zu senken.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Wenn das elektrisch höhenverstellbare Rednerpult am Ende des Lebenszyklus endgültig demontiert und entsorgt werden soll:

- Trenne zuerst das Rednerpult vom Stromnetz und allen weiteren Versorgungsanschlüssen!
- Zerlege das Rednerpult in seine Komponenten.
- Trenne die Bauteile nach Materialgruppen (Metall, Holz, Elektroteile, Kunststoffe) und Sorge für die Rückführung in den Wertstoffkreislauf. Die jeweiligen nationalen Vorschriften sind dabei zu beachten!

Das Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.



WEEE-Reg.-Nr.:

Österreich:

GLN 9008390594902

Deutschland:

DE 33543414

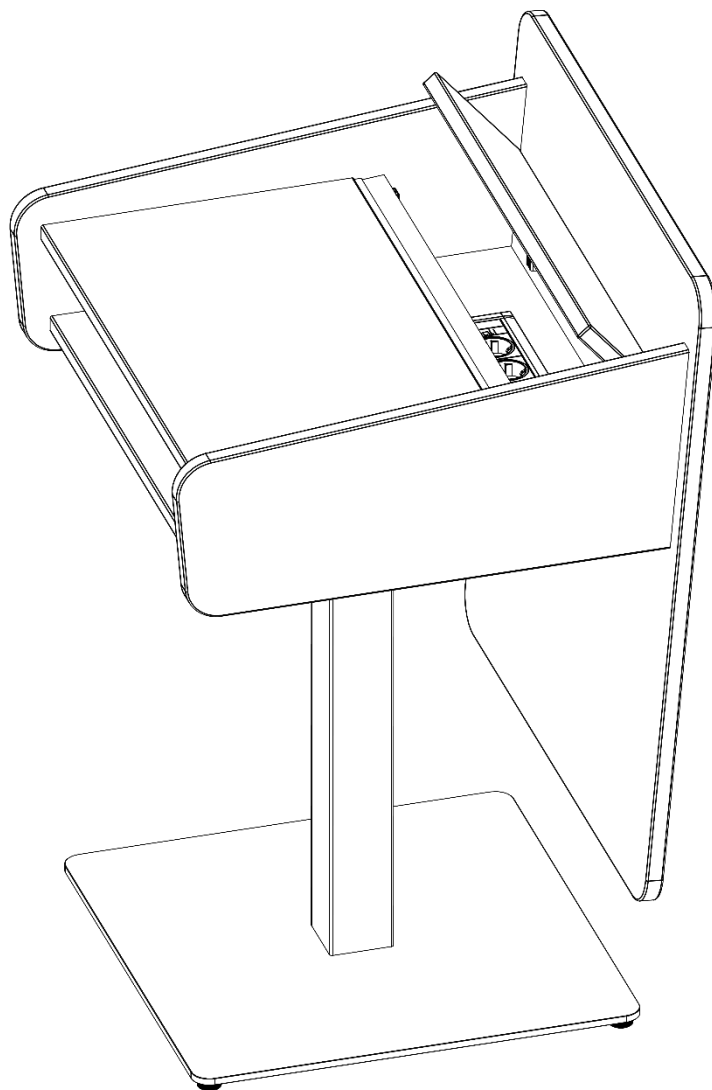
Die Elektro-Komponenten des höhenverstellbaren Rednerpults sind nicht als normaler Hausmüll zu behandeln, sondern müssen an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

Durch deinen Beitrag zum korrekten Entsorgen von Elektrobauteilen schützt du die Umwelt und die Gesundheit deiner Mitmenschen.

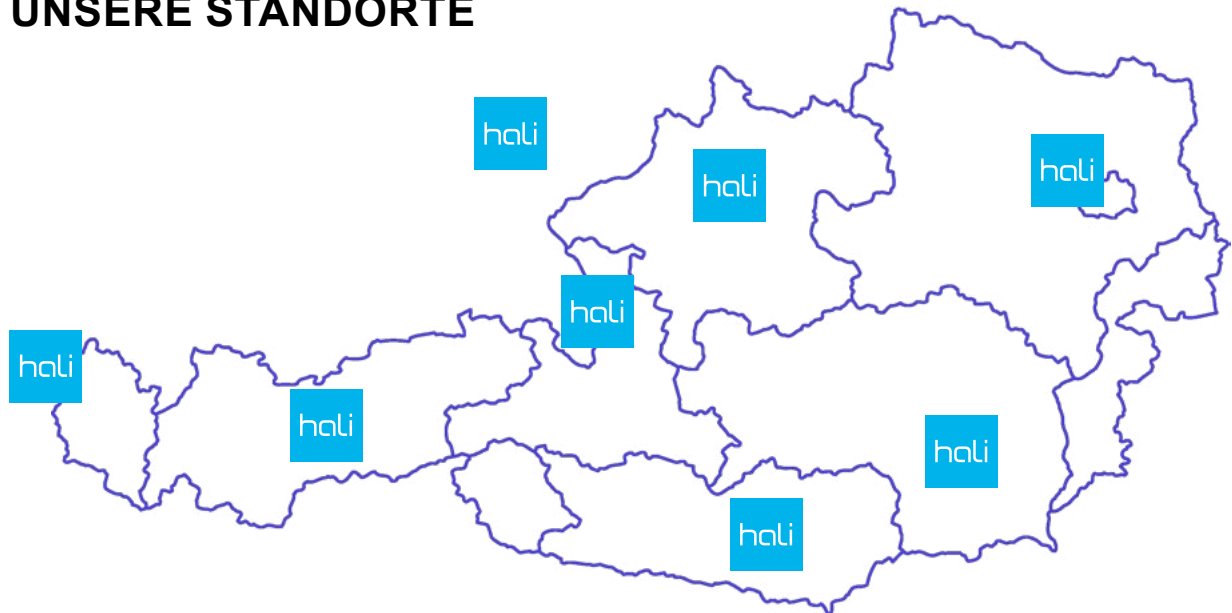
EXTERNE FUNKTIONSPRÜFUNG

Datum	
Firma	
Nachname und Vorname	
Unterschrift	

Die einmalige Unterschrift durch den Monteur und Kunden im Endabnahmeprotokoll (Lieferschein) ist gleichgesetzt mit der Unterschrift zur externen Funktionsüberprüfung in der Bedienungsanleitung.



UNSERE STANDORTE



Du brauchst Hilfe bei deiner Bestellung oder hast noch Fragen?

Unsere Mitarbeiter in den Bundesländern stehen dir gerne für alle
Anliegen zur Seite: unter <https://www.hali.at/kontakt/>